

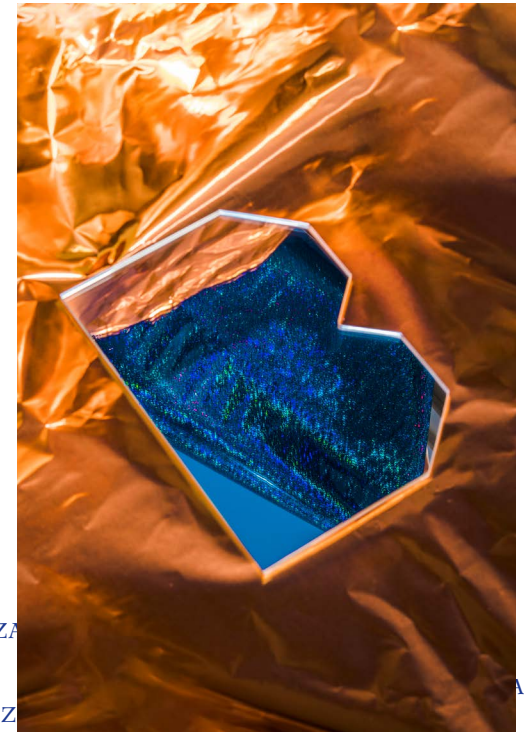
Nannerl  
packt aus

# Familien konzert

4

05/03

23



M A R A  
MARIA ANNA MOZART  
A N  
MARIA M O Z  
ANNA M O Z  
MARIA M O Z  
A R  
MOZART ANNA T  
MOZART R T

Wusstet ihr, dass der berühmte Komponist Wolfgang Amadeus Mozart eine Schwester hatte? Sie hieß Maria Anna Mozart und ihr Spitzname war »Nannerl«. Heute wird sie auch oft noch »Nannerl« genannt, das klingt süß und niedlich. Aber Maria Anna Mozart war gar nicht süß und niedlich, sondern eine gestandene Künstlerin und zu ihrer Zeit in der ganzen Stadt bekannt – genauso wie ihr Bruder Wolfgang. Heute lernen wir Maria Annas Geschichte kennen und wie es war, als Mädchen und Frau in der Zeit der Mozarts zu leben.



05/03/2023 11:00  
Opernhaus Bonn

Karin Meissl  
→ Konzept & Moderatorin  
Lorna Bowden  
→ Dramaturgin  
Ava Gesell → Nannerl  
Lucas Spagnolo → Flöte  
Beethoven Orchester  
Bonn  
Annalena Hösel  
→ Dirigentin

Für Kinder ab 8 Jahren  
Dauer ca. 60 Minuten  
Ohne Pause



United Nations Climate Change  
Goodwill Ambassador

Impressum  
Beethoven Orchester Bonn  
Generalmusikdirektor:  
Dirk Kaftan

Wachsbleiche 1  
53111 Bonn  
T 0228 77 6611  
info@  
beethoven-orchester.de

Karten: 0228 77 8008  
theaterkasse@bonn.de

Redaktion:  
Lorna Bowden

Ausschnitte aus:  
LOUISE FARRENC 1804—1875  
Sinfonie Nr. 2 op. 35  
+  
ELLEN TAAFFE ZWILICH \*1939  
Concerto grosso 1985  
+  
GRACE WILLIAMS 1906—1977  
*Calm Sea in Summer* aus:  
*Sea Sketches*  
+  
FANNY HENSEL 1805—1847  
*Neue Liebe, neues Leben*  
+  
FRANCESCA CACCINI 1587—1640  
Recitativo arioso aus:  
*La liberazione di Ruggiero  
dall'isola d'Alcina*  
+  
CÉCILE CHAMINADE 1857—1944  
Concertino für Flöte D-Dur  
+  
JUNA JAHN \*2012, RÉKA KÓNYA  
\*2012 und ANABEL ZALFEN \*2013  
*Artenverlust*  
+  
MARIANNA VON MARTINES  
1744—1812  
Sinfonie in C-Dur  
+  
MARY WATKINS \*1939  
*Soul of Remembrance* aus:  
*Five Movements in Color*  
+  
FLORENCE PRICE 1887—1953  
*Juba Dance* aus:  
Sinfonie Nr. 1 E-Moll

Illustration: Nadine Magner

Druck: Druckerei Stadt Bonn  
100% Recyclingpapier  
FSC Blauer Engel EU-Ecolabel

FREUDE.  
JOY.  
JOIE.  
BONN.

Ist euch das schon mal aufgefallen? Wenn wir an Komponistinnen und Komponisten denken, kommen uns oft nur Männer in den Kopf. Ist das nicht irgendwie ungerecht? Und woran liegt es, dass wir so wenige Frauen kennen, die sich Musik ausgedacht haben? Denn dass Frauen und Mädchen schon ganz früh komponiert haben, das wissen wir inzwischen. Die wahrscheinlich erste Opernkomponistin der Welt – Francesca Caccini – hat schon vor über 400 Jahren Musik geschrieben. Und auch heute gibt

es viele Frauen und Mädchen, die sich Musik ausdenken. Drei davon werdet ihr heute im Konzert sogar live auf der Bühne sehen. Lasst uns gemeinsam hören, wie die Musik dieser tollen Frauen klingt.

GIRL  
POWER



GO  
NANNERL!